

## **PRESSEMITTEILUNG**

Miesbach, 12. April 2023



*Beim ServusZUKUNFT #Hackathon Bau werden gemeinsam neue Ideen entwickelt, um Arbeitsprozesse im Bau-Handwerk zu verbessern.*

*Foto: REO*

### *Innovation*

#### **Wenn Handwerk und IT verschmelzen**

- Zweiter ServusZUKUNFT #Hackathon vom 5. bis 6. Mai im Fraunhofer-Zentrum Benediktbeuern
- Durch Entwicklung von digitalisierten Produkten und Dienstleistungen, Arbeitsabläufe und -prozesse in Handwerksbetrieben effizienter gestalten

**Von der Idee bis zum Prototyp – und das in nur knapp 30 Stunden. Vom 5. bis 6. Mai geht der ServusZUKUNFT #Hackathon in die zweite Runde. In diesem Jahr steht das Bau-Handwerk im digitalisierten Zeitalter im Vordergrund.**

Erst planen, dann bauen! Beim ServusZUKUNFT #Hackathon Bau kommen Menschen aus verschiedenen Branchen des Bau-Handwerks und der IT zusammen und das Kloster Benediktbeuern wird wieder zur Tüftler-Werkstatt. Gemeinsam entwickeln, voneinander lernen und miteinander Spaß haben, stehen dann im Mittelpunkt. „Unsere Zielgruppe ist ganz klar die Handwerker in der Bauindustrie und natürlich Softwareentwickler, Programmierer sowie alle, die digitale Lösungen schaffen können. Wir haben uns in diesem Jahr auf den Bereich Bau spezialisiert. Besonders im Oberland ist diese Branche stark vertreten und birgt viele Möglichkeiten, um Innovationen zu kreieren.“, erklärt Patricia Karling Organisatorin des Hackathon und Projektmanagerin Innovation bei

der Regionalentwicklung Oberland. Ziel ist es, durch die Entwicklung von digitalisierten Produkten und Dienstleistungen, Arbeitsabläufe und -prozesse in Handwerksbetrieben effizienter zu gestalten und neue Geschäftsmodelle zu entwickeln.

In kleinen Teams gehen die Tüftler Fragestellungen zu Themen wie, Fachkräftemangel, Ressourcen- und Energieverbrauch, oder Klimaschutz nach und entwickeln in nur 30 Stunden ihre Ideen zu einem Prototyp. „Wir setzen uns bereits im Vorfeld mit dem Organisationsteam zusammen und arbeiten Problemfelder aus. In diesem Jahr werden sich die Fragestellungen auf Problematiken wie Lieferengpässe oder Fachkräftemangel im Bau-Handwerk konzentrieren.“, so Karling. Die Ergebnisse stellen die jeweiligen Teams dann in einem kurzen Pitch am Samstagnachmittag allen Teilnehmern sowie externen Gästen vor.

Wer Lust hat etwas zu ändern und eine gute Idee oder besondere Fähigkeiten ein Team zu unterstützen, kann sich noch zum ServusZUKUNFT #Hackathon Bau unter <https://www.servuszukunft.de/hackathon> anmelden. Wer nicht beim gesamten Hackathon mit dabei sein kann, hat die Möglichkeit zur Ergebnis-Vorstellung am Ende des #Hackathons am Samstag, den 6. Mai um 16 Uhr vorbeizukommen.

Der Hackathon wird in Kooperation mit der Handwerkskammer für München und Oberbayern, Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP, dem TIZIO Transfer- und Innovationszentrum im Oberland der Hochschule München und dem Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk veranstaltet.

#### **Über die Regionalentwicklung Oberland:**

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) ist im Sommer 2022 aus zwei Unternehmen hervorgegangen: der Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach mbH und dem Tourismusverband Alpenregion Tegernsee Schliersee KU. Die REO setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team besteht aus Experten verschiedener Fachrichtungen, wie zum Beispiel Innovation, neue Arbeitswelten, Bildung und Ausbildung, regionale Wertschöpfung, Standort- und Tourismusentwicklung oder Tourismusmarketing und wird zukünftig interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte umsetzen.

#### **Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Patricia Karling gerne zur Verfügung:**

##### **Kontakt**

Patricia Karling  
Projektmanagerin Innovation | ServusZUKUNFT  
+49 (0) 80 25 - 993 72 18  
[patricia.karling@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:patricia.karling@regionalentwicklung-oberland.de)

##### **Pressekontakt**

Ilona Kaffl  
Kommunikation | Medien- und Öffentlichkeitsarbeit  
+49 (0) 80 25 - 993 72 61  
[ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de)

##### **Anschrift**

Regionalentwicklung Oberland KU  
Rathausplatz 2  
83714 Miesbach  
[www.regionalentwicklung-oberland.de](http://www.regionalentwicklung-oberland.de)